Besuchen Sie uns im Internet unter
http://www.vobs.at/rb
© 2018 Schulmediencenter des Landes Vorarlberg
IT-Regionalbetreuer des Landes Vorarlberg
Autor: Helmut Pajnik
6900 Bregenz, Römerstraße 15
Alle Rechte vorbehalten

Deployment: HP Probook 650-G4

Nachfolgemodell HP Probook 650-G4 (Okt 2018)

Kurzbeschreibung:

Seit Oktober 2018 gibt es das technisch veränderte Nachfolgemodell des Probook 650 G2 + G3:

- HP Probook 650-G4

- Hardware und Chipset des Nachfolgemodells sind etwas anders.
- Es gibt nur Win10-x64 Treiber! [unter Windows 7 keine (Grafik)-Treiber]
- Für die Installation mit PxeDeploy werden einige Updates benötigt!

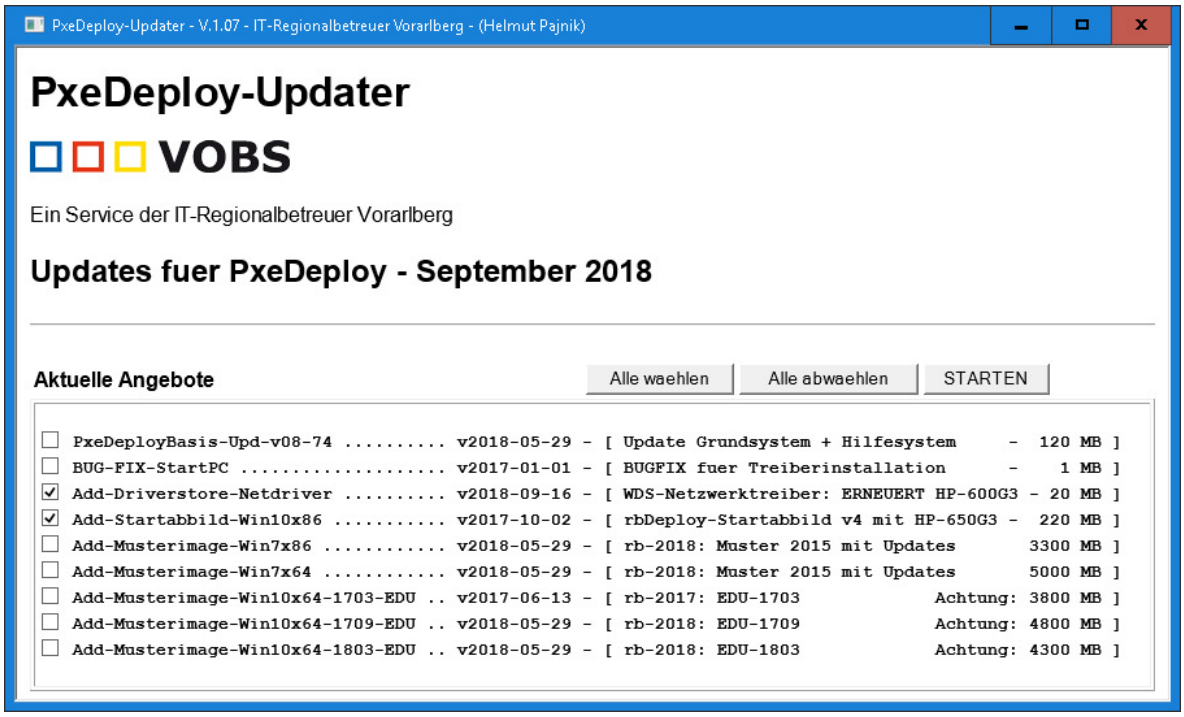
ToDo Kurzfassung:

1) Update mit PxeDeploy-Updater: **Add-Startabbild-Win10x86 - v2017-10-02**
2) Update mit PxeDeploy-Updater: **Add-Driverstore-Netdriver - v2018-09-16**
3) Update mit Treiber-Updater: **TreiberEinbinden-cmd - v2018-10-10**
4) Update mit Treiber-Updater: **LAP-Pro650g4 - v2018-10-10**
5) **BIOS-Einstellung auf CSM** (="altes" Bios statt UEFI)
   a. Bei Win10-Vorinstallation: SecureBoot im UEFI-Bios abschalten + Neustart
      (dabei muss eine angezeigte 4 stellige Zufallszahl eingegeben werden)
   b. dann : UEFI ausschalten, Fastboot abschalten
      unter CSM bzw. Legacy: Netzwerk zuerst, Boot vom Server bei WOL
6) Update von „IdentifyMonitor.bat" in „NETLOGON\Utilities\SetResolution" zur Einstellung der korrekten Bildschirmauflösung (1920 x 1080)

ToDo Langfassung:

PxeDeploy updaten

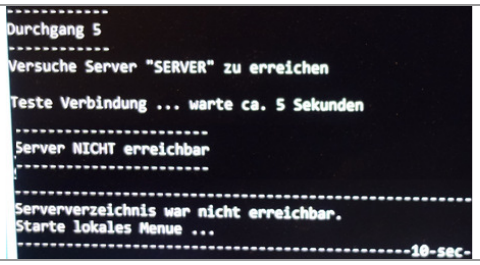
In der PxeDeploy-Oberfläche unter INFO den PxeDeploy-Updater starten:



Update mit PxeDeploy-Updater: Add-Startabbild-Win10x86 - v2017-10-02

Das "neue" Startabbild enthält die Intel-Pro 1000 Netzwerktreiber (Intel 219-v5) für die Nachfolgemodelle.
Nach dem Update sieht man direkt in der WDS-Konsole beim Startabbild unter Eigenschaften die Version v4.

Würde das Startabbild nicht ersetzt, wird das alte Startabbild zwar gestartet, es kommt aber keine Verbindung zum Server zustande. Es erscheint beim PXE-Start auf dem PC die Meldung:

Versuche Server zu erreichen – SERVER NICHT ERREICHBAR	

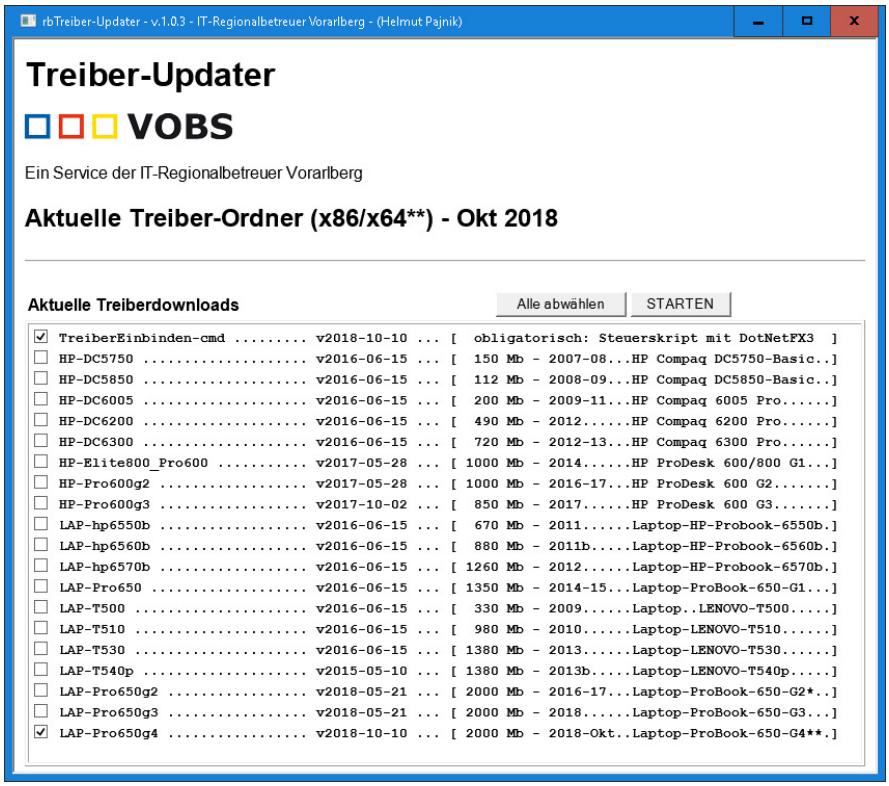
Update mit PxeDeploy-Updater: Add-Driverstore-Netdriver - v2018-09-16

Hier sind die neuesten Versionen der Intel-Pro 1000 Treiber und E1D (i219-v5) enthalten.
Diese werden von WDS beim Installieren automatisch aus dem Driverstore auf den PC installiert.

Die notwendigen Intel-Pro 1000 Treiber waren schon im letzten „Driverstore-Netdriver"-Paket, allerdings in alten Versionen. Damit gab es vereinzelt Probleme mit „Wake on Lan".

Treiber updaten

In der PxeDeploy-Oberfläche unter INFO den Treiber-Updater starten:



Update mit Treiber-Updater: TreiberEinbinden-cmd - v2018-10-10

Das Skript steuert die Installation der Treiber für Win7x86, Win7x64 und Win10x64.
Im Skript ist die Erkennung der neuen PCs eingebaut.

Update mit Treiber-Updater: LAP-Pro650g4 - v2018-10-10

Hier sind die notwendigen Treiber und Skripte für das neue Modell enthalten.
Beim LAP-Pro650g4 gibt es NUR Treiber für Win10-x64 ! Das Paket hat ca. 2000 Mb. (!)

Es gibt im Paket unter „_Info“ Mustergrafiken des Gerätemanagers mit den perfekt installierten Geräten.

Dort sind auch Dateien für das Update von „IdentifyMonitor.bat“ in „NETLOGON\Utilities\SetResolution“
zur automatischen Einstellung der Auflösung auf 1920x1080
- IdentifyMonitor.bat - Die vollständige „aktuelle“ Standarddatei von Oktober 2018
- *IdentifyMonitor-part.txt* - *Nur die Zeilen für diesen Bildschirm zum Einfügen in die eigene Datei*

(siehe auch unten bei: Update von „IdentifyMonitor.bat“)

Einstellungen im BIOS:

Ein mit Windows 10 gelieferter PC muss laut Microsoft im UEFI-Mode mit aktiviertem SECURE-Boot geliefert werden. Daher ist gegenüber einem mit FREE-DOS gelieferten PC ein langer Schritt mehr notwendig!

Im Folgenden wird die Umstellung beschrieben. Selbstverständlich können nach Bedarf noch weitere persönliche Einstellungen durchgeführt werden.

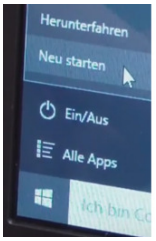
Bei Win10-Vorinstallation:

<table>
<tr>
<td>Irgendwie ins BIOS gelangen ;-)

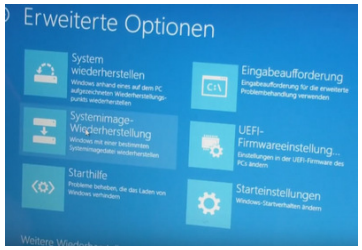
PC einschalten und
sofort im Sekundentakt
die ESC-Taste oder F10 drücken

Notfalls PC abwürgen und erneut versuchen!

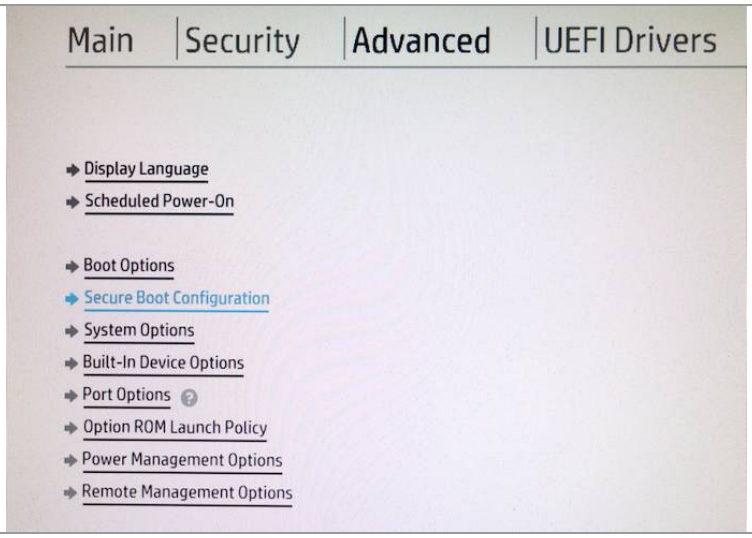
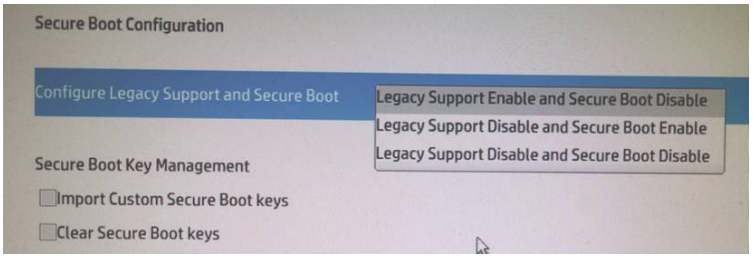
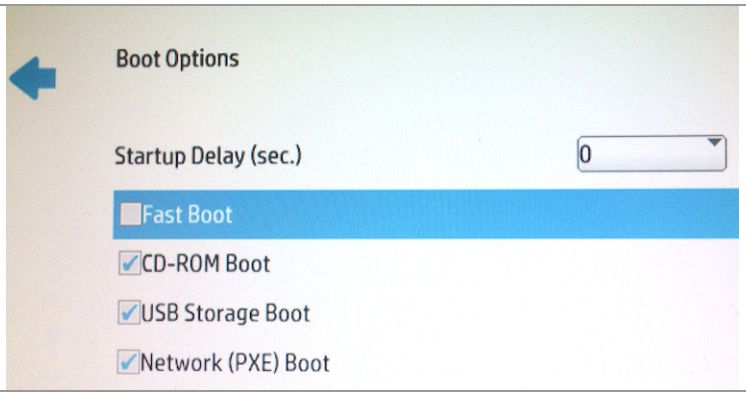
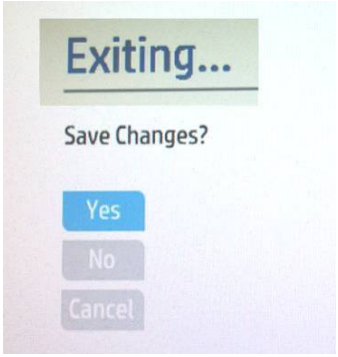
Wenn man „ums Verrecken“ immer nur ins Windows kommt, ist die Tastatur (noch) nicht aktiv. Dann bleibt nur der „Umweg“ über Windows:
„Win-Startsymbol“ – „Ein/Aus“ – „Shift + Neu starten“ – „Prob…“ – „Erweit…“ – „UEFI …"</td>
<td>.

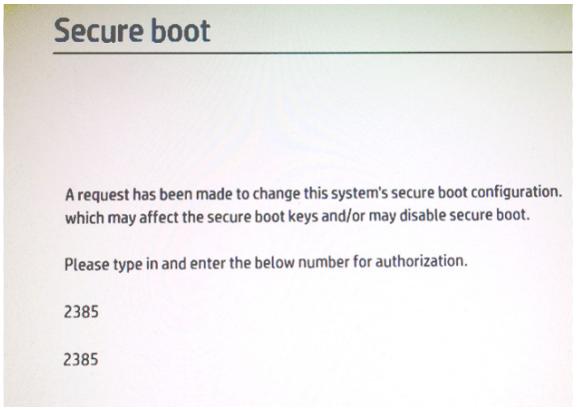
 

"Shift" + "Neu starten"

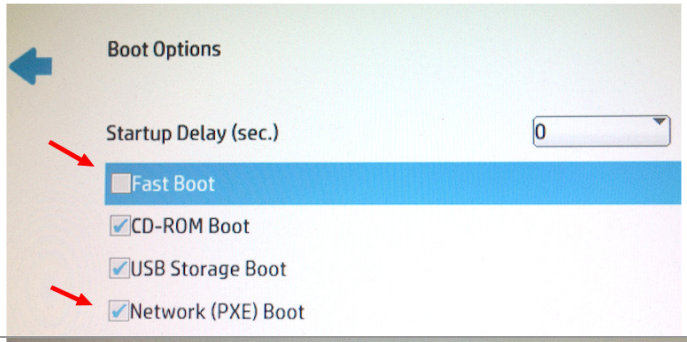
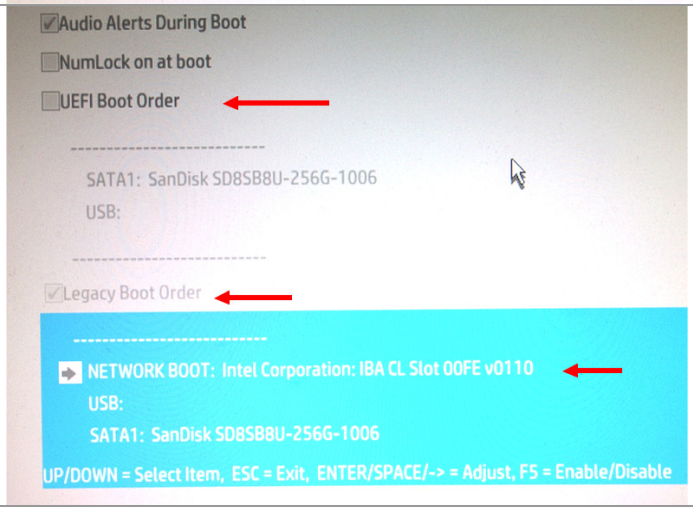
* Problembehandlung
* Erweiterte Option
* UEFI-Firmware ...
 

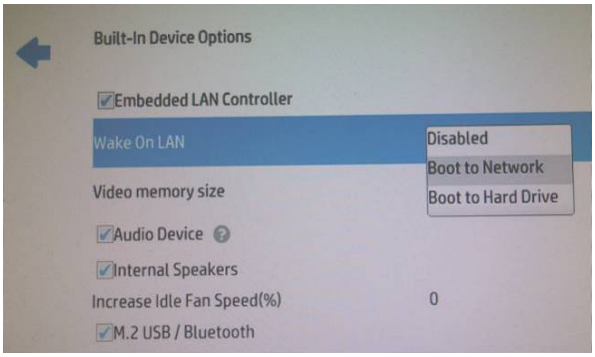
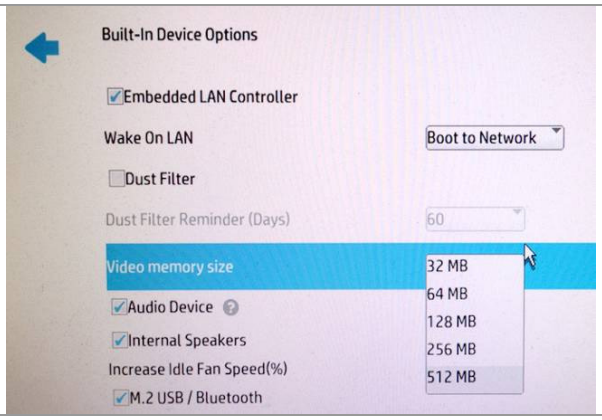
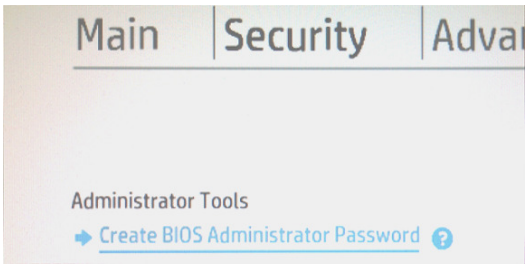
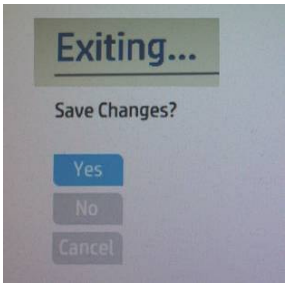
Video-Quelle: https://www.youtube.com/watch?v=Q7dxPz0IC5g
Author: Tuhl Teim DE, Bios starten Windows 10 - Notebook ins UEFI BIOS gelangen</td>
</tr>
<tr>
<td>Im Startup-Menü
die Option „BIOS-Setup (F10)“ wählen</td>
<td>
</td>
</tr>
</table>

Unter „ADVANCED“ die Option „**Secure Boot Configuration**” wählen	
„Legacy Support einschalten“ und „Secure Boot“ ausschalten **Legacy Support Enable** !	
Unter ADVANCED – Boot-Options **Fastboot abschalten!** *Mit Fastboot wird die USB-Geräteerkennung beim PC-Start übersprungen und die USB-Tastatur funktioniert mitunter erst später und man kommt kaum ins BIOS.*	
ESC (mehrfach) drücken und dann **SPEICHERN** !	

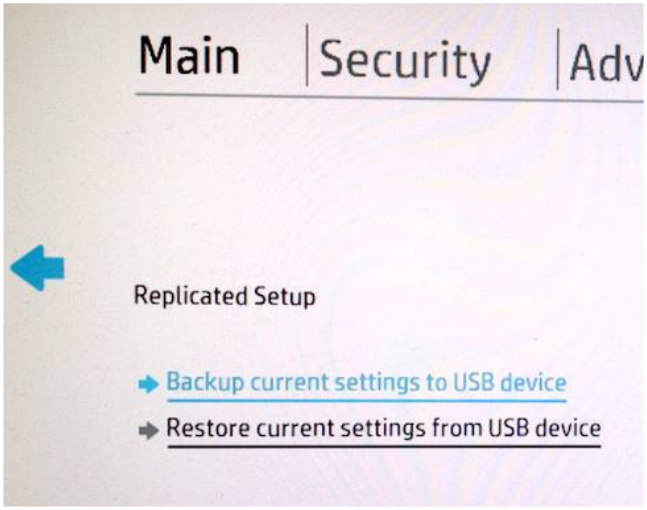
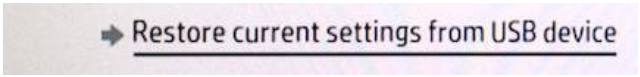
Nach dem Neustart die angezeigte **Zufalls-Zahl** eintippen und bestätigen! Achtung: NUM-LOCK Stellung beachten Dann gibt es einen Neustart, bei dem mit ESC wieder ins BIOS eingestiegen werden muss.	

Umstellung auf Netzwerkboot (PXE):

Beim Start des PCs (wie oben beschrieben) mit sofortigem mehrfachem ESC oder F10 ins BIOS einsteigen	
Unter ADVANCED – Boot-Options Sofern noch nicht geschehen: **Fastboot abschalten!** (s.o.) Kontrolle: Haken bei **Network (PXE) Boot**	
UEFI-Boot-Order deaktivieren (Sonst startet der PC doch von der für UEFI formatierten Festplatte) „Legacy-Boot-Order“ einstellen: „**Network Boot**“ an die oberste Stelle	

„Wake-On-LAN“ auf „Boote vom Netzwerk“ setzen **„Boot to Network“**	
Bei Bedarf und viel RAM: Grafikspeicher erhöhen (wird vom RAM abgezwackt)	
Empfohlen: BIOS Passwort	
Speichern!	

Replicated Setup

BIOS-Einstellungen können zur Übertragung auf weitere PCs gespeichert werden. Alle BIOS-Einstellungen treffen Speichern + Neustart (USB-Stick anstecken) Erneut ins BIOS und **„Backup current settings to USB“**	
BIOS-Einstellungen laden Die „Secure-Boot“ Umstellung muss extra durchgeführt werden! Dann Einstellungen importieren: **„Restore current settings …“** Kontrolle, ob alle Einstellungen übernommen wurden!	

Update von „IdentifyMonitor.bat“

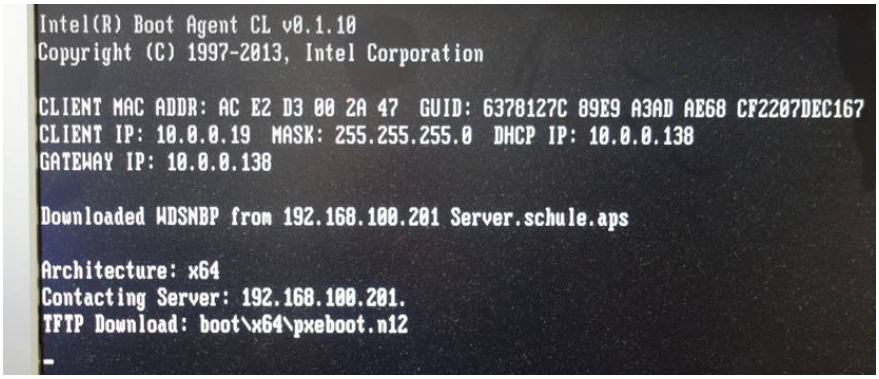
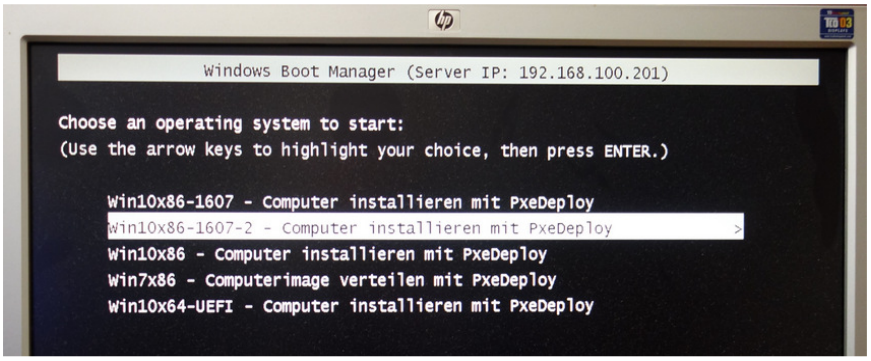
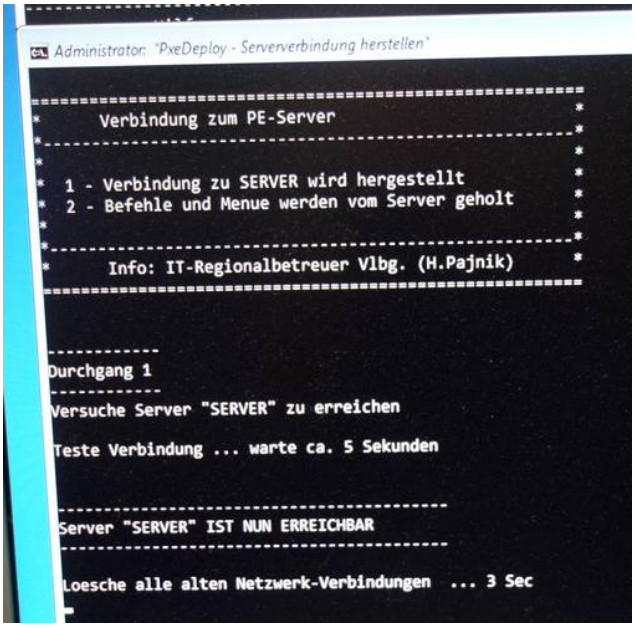
In „NETLOGON\Utilities\SetResolution“ gibt es zur Einstellung der korrekten Bildschirmauflösung (1920 x 1080) unserer Monitore die Datei „IdentifyMonitor.bat“.

Folgendes am Ende der bestehenden Monitor-Sektion einfügen:

```
::-----2018-HP-ProBook-650G4----------------------------
set DESCR=2018-Notebook-HP-ProBook-650G4 1920x1080
set MODELL=CMN15D3
set MYWIDTH=1920
set MYHEIGHT=1080
set MYFREQUENCY=60
echo Teste Kennung: "%MODELL%" ---%DESCR%
call :CheckString "MONITOR\%MODELL%"
if not %MONITOR%==UNKNOWN goto MONITOR_found
::-------------------------------------------------------------
```

Oder die aktuelle „IdentifyMonitor.bat“ verwenden, wenn keine eigenen Monitore definiert wurden.

(siehe auch oben unter „Update mit Treiber-Updater: LAP-Pro650g4 - v2018-10-10“)

Nach dem Neustart wird dann (hoffentlich) automatisch vom Netz gebootet:

Hinweis: Die Bilder zeigen ein Testimage mit anderen Namen